

Ah, und die Zeit rast weiter, doch ich halte sie an, denn
Ich weiß noch genau, wie das alles begann

Yo, als lässiger Player

Mit Headset auf dem Sessel rappend, dennoch besser als jeder in der Battlearena

Zerfetze die Gegner mit den Tracks, wenig später

Kennt jeder in der Untergrundszene den Rapper Kollegah

Und 2005 kommt das erste exquisite Tape

Doch den Heads in diesem Game fehlt die Kreditibilität

Weil so'n Ghettyp da steht

Der 'ne funkelnde Kette statt Baggyjeans trägt und nicht viel von Graffiti versteht

Der Texte kickt, in denen es um explizite Themen

Wie dem exzessiven Crackverdeal'n mit Gangmitgliedern geht

Die von Ecstasy und Haze, der Magnum, die er trägt

Bei Drive-bys auf Ghettestreets im fetten SUV, erzähl'n

Ein Typ, der die ganzen Wack-MCs auf Westcoastbeats

Mit eloquenten Sätzen und 'ner exzellenten Technik niedermäht

Sich zum Rapgenie erhebt

Und macht, dass Rap außerhalb von Juice und Backspin wieder lebt, bis die Republik erbebt

Doch ich werd' auf den Imagepimp reduziert

Der sich nicht für Rap, sondern Business interessiert

Weil ich nix geb' auf Freestylerap am Openmic

Sie seh'n nicht, dass ich Energie reinsteck', an Flows rumfeile und

Deutschen Hip-Hop leidenschaftlich vorantreib'

Mit unbekanntem Wortwitz und einzigartigen Punchlines

Ich scheiß' auf den Rest und 2006

Kennt die ganze Nation meine Rhymes aus dem Netz

Das erste Mal auf der Stage - live auf dem Splash

Und es klingt als hätte jemand das Mic ausgesteckt

Und es buhen die Heads

Ich halt' das Mikro falsch, denn ich hatte bisher nur in der Booth gerappt

Andre Rapper hab'n ihren ersten Gig im Jugendtreff

Vor zehn Kids und werden von 'ner ganzen Crew gebackt

Ich war die technische Spitze, der Mac in dem Business

Doch hab' mein'n ersten Auftritt, den Splashgig, verschissen

Scheiß drauf, seitdem werden Splashgigs zerrissen

Solang die Gage für den Auftritt stimmt wie Jazzgitarristen

Kein schlechtes Gewissen, ich bereue gar nix

Blicke lächelnd zurück, der Boss lässt sich nicht ficken

Ich bin aufs Maul gefall'n tausendmal

Doch stets wieder aufgestanden, yeah, und hab' mich bestens entwickelt

Der Rest ist Geschichte

Wie die Verspätung von Alphagene, weil man mich damals mit 'nem Package erwischte

Ich hab' Nächte um Nächte durchgeflowt

Mit Rizbo in Flingern in 'nem Pennerstudio

Wo der Putz von der Zimmerdecke fällt, drei Tage wach

Rausgeh'n und 'nen Döner holen von Kippenwechselgeld

Ey yo, fick auf das Cash, wir hatten nichts außer Rap

Und die Vision, wir bomben jeden dieser Dicksauger weg

Wir war'n fresh, ich nahm die Songs auf für die Kokaticker

Schrieb Rhymes, starrte vom Balkon aus auf die Großstadtlichter

Es war am Anfang hart, doch der Traum wurd' langsam wahr

Ich war nie gemacht für dieses Leben in 'nem Hamsterrad

Von Bling und Autos gerappt
Doch mir geschwor'n, bevor ich Autos kauf', badet meine Mum haushoch im Cash
Unterwegs mit der deutschen Bahn
Und meine Mutter weinte, als ich ihr den Koffer mit den zehntausend Euro gab
Wir fuhren zu fünft in Elvirs Golf zu Jams im Osten
Vor fünfzig Leuten rappen für paar Hunnis plus Spritkosten
Kein Support in der Szene, es war als ob uns die ganze Welt hetet
Scheißegal, wir war'n die Definition von Selfmade
Loyalität und Fleiß - wir wussten, dass wir's schaffen
Und ich hör' erst auf, wenn Slicks Büro voll Gold hängt wie mein Nacken

Kollegah, Kollegah
Kollegah, Kollegah
Kollegah, Kollegah (yeah, ah)
Kollegah, Kollegah

Früher ein Niemand, jetzt müssen sie den Weg für den Monarch freimachen
Und mein Weg verläuft gerade wie die Polareiskappen
Und noch immer wollen die Neider Kollegah tot seh'n
Doch kommen sie von allen Seiten, führt der einzige Weg nach oben
Ich schuf aus einer simplen Idee und dem Drang nach Erfolg
Ein riesiges Deutschrapimperium samt Platten aus Gold
Brachte den freshesten Style, die heftigsten Lines
Von null auf hundert und mit King dann back auf die Eins
Und es war Bosstrap, keine Radiomusik
Bitch, dazwischen liegen Welten wie bei Mario und Peach
Tze, ey, trotzdem hatten die Neider
Werfen mir Sellout vor, nur weil sich meine Fanbase erweitert
Sie sagen, ich hätte keine Credibility mehr
Nur weil mich jetzt noch immer mehr Kids auf den Straßen ansprechen
Doch was ist daran schlecht? Sie denken, dass sie den Mac so irritier'n
Aber, was kümmert es bitte Da Vinci, wenn ein Knecht ihn kritisiert?
Du siehst mich desinteressiert am Block mit Scheinen rumposen
Denn jetzt läuft's langsam mit dem Biz wie das Opfer eines Untoten
Kid, heute leb' ich, was ich mit zwanzig rappte
Alles locker wie die Zähne in deiner Junkiefresse
Ich bring' mein Business voran
Mach jährlich mehr Geld als zwanzig Toptenrapper allein mit 'nem Fitnessprogramm
Yeah, und haters gonna hate, ich geb' kein'n Fick auf die Nutten
Denn man blickt nicht nach unten, wenn man den Weg nach oben geht
Ich bringe die Mordrate zum Steigen
Ihr seid busy, euch über mein'n Vornamen zu streiten, ich bin busy, mir neue
Sportwagen zu leisten
Nicht aus materiell'n Gründen, nur damit andere Rapper vor Neid sterben
Die mich all die Jahre versucht haben, unten zu halten, dass ich nie die Eins werde
Diese Spastiker
Doch jedes Mal, wenn ich 'nen Wagen kauf', geht derselbe Betrag undercover raus an Menschen in Afrika
Ah, Palästina, Syrien, du weißt es
Das wahre Gesicht eines Mannes zeigt sich, wenn er reich ist
Ich hab' nie vergessen, wo ich herkomm'
Bigboss, Killuminati, der Don
Ist back, und jedem, der meint, meine letzten Songs sind wack
Dem wird mit dem kommenden Tape der Mund gestopft wie beim Bondagesex, ich
Hab' zwei Ösis beinahe komareif geschlagen
An der Stelle nochma' Shoutouts an den Notwehrparagrafen
Tze, ich frag' mich, was du dir so denkst
Dass ich nur weil ich reich bin, dir zulächel', wenn du mich Hurensohn nennst?
Niemals, ich werd' auch wenn ich im Knast wohn' krass flow'n
Denn ich marschier' weiter, solange meine Mutter nicht in 'nem Palast wohnt

Und ich weiß, dass du diesen Track hörst, Mama
Die Hundertzwanzigtausend für dich waren nur der Anfang
Ich hab' zwar 'nen schlechten Ruf dank der Gangstarapalben
Doch ganz ohne Ruf kannst du keine Echos erhalten
Und noch immer zerballern meine Tracks Gehörgänge
Bitch, seit King-Release lautet es Selfmade World Records
Deutscher Rap ist heute ein Kostümball, frag jeden
Lauter albern verkleidete Typen wie auf Vergnügungsparkwegen
Ich lasse die Bullets wie ein Psychopath regnen
Gebe dir Hollowtips und rede nicht von Begrüßungsratschlägen
Sun Diego war für Rap zu schüchtern und zu androgyn
Heute disst er sein Idol und trägt dabei ein Schwammkostüm
Tze, ganz schön süß
Wie sich auf einmal jeder hier zum King aufschwing'n will wie meine Lambotüren
[*Pfuh*], doch ich halt' zu jedem Hurensohn Distanz
Drum sagte ich auch zu Shneezin, „Zeig ma' diesen YouTube-Opfern Schwanz.“
Pure Dominanz, ich geb' auf die Neider kein'n Fick
Denn für die Platinumplatte benötigt man 'nen eisernen Will'n
Ey, und noch immer fordern die Backpacker von Kollegah Realness
Aber was ist realer als der Fakt, dass ich Millionen verdiene?
Ich hab' mit Casio am Handgelenk schon Bonzenrap gebracht
Und heut für jeden, der gehatet hat, 'ne Goldrolex im Schrank
Brachte Doubletimes im Stile von Maschinengewehren
Und das mit der Sprachgewalt eines antiken Gelehrten
Nun heißt es Lorbeeren ernten
Ich kann 'nen zehnminütigen Track füllen, indem ich dir nur von all meinen Rekorden erzähle
Ich bleibe der Beste, yeah, nicht nur in der Theorie
Ich spreng' die Toys weg, das ist Deutschrapgenozid
Kiezstricher, sieh, deine Crew wird massakriert
Doch wenn du das hier feierst, wart erstmal aufs Zuhältertape 4